

Bewerbung als Beisitzerin im Bezirksvorstand

Liebe Freundinnen und Freunde,

es ist so viel zu tun, unsere Grüne Arbeit ist herausfordernd und auch ohne noch auf die großen Krisen der Welt zu verweisen: es sind keine einfachen Zeiten für Grüne Politik. Was uns trägt – außer unserem unverbesserlichen Optimismus: **Wir sind nicht allein unterwegs.**

In den letzten Jahren als Kreisvorsitzende im KV Würzburg Land und als Kommunalpolitikerin in Gemeinderat und Kreistag habe ich immer wieder dankbar erlebt, wie wertvoll die Vernetzung von uns Grünen auf Bezirksebene ist. Wir tauschen uns aus, wir lernen voneinander, wir unterstützen uns gegenseitig – vor allem aber profitieren wir bei unserer Grünen Arbeit von der Organisation, der Planung und von praktischen Hilfen durch den Bezirksvorstand.

Im Zusammenhang mit meiner Direktkandidatur für den Bundestag Anfang 2025 habe ich viel persönliche Unterstützung von euch Grünen in Unterfranken erfahren. Neben Niklas eure Votenträgerin zu sein hat mich mit unserem Bezirksverband noch einmal in besonderer Weise verbunden. Die Kontakte zu den unterfränkischen KVs und sogar zu einzelnen OV's waren eine große Bereicherung - egal, wo ich war, in Aschaffenburg, Kitzingen, Zeil oder im kleinsten Dorf in Rhön-Grabfeld.

Aus dieser Verbundenheit mit dem Bezirksverband, mit den Grünen in Unterfranken, **bewerbe ich mich jetzt als Beisitzerin im Bezirksvorstand.**

Dafür biete ich an meine Erfahrung aus bald sieben Jahren Arbeit als Kreisvorsitzende. In unserem KV gibt es OV's in eher urban geprägten Kommunen im Speckgürtel von Würzburg, wir haben aber auch OV's in sehr ländlichen Gemeinden, wo ÖPNV eine höchstens stündliche Freude ist und die CSU das Dorfleben prägt. Was wir in vielen Wahlkämpfen, bei der Umsetzung des Frauenstatuts und beim Aushandeln von Strategien und Kompromissen in diesem Spannungsfeld gelernt haben, möchte ich in die Beratungen auf Bezirksebene einbringen.

Sowohl als Kreisvorsitzende als auch in vielen Jahren als OV-Vorsitzende habe ich immer wieder mit auch mit Konflikten und insgesamt sehr vielfältigen Bedürfnissen unserer Mitglieder zu tun. Diese wahrzunehmen, sie angemessen aufzugreifen, den Ausgleich und die Verständigung zu suchen, ist mir ein großes Anliegen. Es ist nur möglich durch persönliche Beziehungen, durch das direkte, offene Gespräch, durch Zuwenden und Zuhören. Hier liegen meine Stärken und ich würde mich freuen, sie dem Bezirksvorstand und damit euch allen zur Verfügung stellen zu dürfen.

Mit allem, was ich lernen durfte, mit meinen Fähigkeiten, meiner Energie und meinem Optimismus möchte ich die Arbeit des Bezirksvorstands verstärken. Ich bin sehr dankbar für alles, was Simone und Volker hier in den letzten Jahren geleistet haben - unterstützt von Andrea und dem restlichen Vorstand. Es wäre mir eine Ehre, Teil dieses Teams zu sein. Dafür bitte ich euch um eure Stimme.

Eure Jessica



Jessica Hecht
Zell am Main
verheiratet, 4 Kinder

Lehrerin am Gymnasium in
TBB (D, E, G, Theater),
Personalratssprecherin,
Mitarbeit Schul-
Leitbildentwicklung,
Anti-Mobbing-Kraft

Grünes Engagement:

Grünen-Mitglied seit 2016
OV-Gründung Zell a. M.
2018

Direktkandidatin BTW 2025
(Listenplatz 15, 1.
Nachrückerin)

Mandate:

Kreisrätin seit 2020
Gemeinderätin seit 2020
(Umweltreferentin)

Partei-Ämter:

Kreisvorsitzende (seit 2019)
Ortsvorsitzende Zell am
Main (2019-2025)

Delegationen:

Ersatzdelegierte
Bundesfrauenrat

Sonstiges:

Gründungsmitglied LAG
KiJuFam
Mitglied LAG Frauen
Mitglied Mütternetzwerk